WB-EZ-01-157-2

Wir kämpfen um Europas Zusammenhalt

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in:	Landesvorstand LV Bremen
Beschlussdatum:	01.05.2017

Änderungsantrag zu WB-EZ-01

Von Zeile 156 bis 157 einfügen:
Jugendgarantie endlich um: Alle jungen Europäerinnen und Europäer erhalten spätestens vier Monate nach ihrem Schulabschluss einen Ausbildungs- oder einen Arbeitsplatz. Ferner streben wir einen Europäischen Freiwilligendienst für Alle an, die sich für den Green New Deal engagieren wollen. Wir setzen uns dafür ein, dass die finanziellen und rechtlichen Voraussetzungen dafür geschaffen werden, dass Europäerinnen jeden Alters, aller Berufsgruppen und jedweder Bildung sich in anderen EU-Ländern ein Jahr lang im privaten, öffentlichen oder Dritten Sektor engagieren können.

Begründung

Um ihre international vereinbarten Klimaziele zu erreichen, bedarf die EU auch einer erheblichen Verbreitung und Stärkung von Umweltbewußtsein, Energiebildung und Energiemanagement-Kompetenzen. Deutschland und andere Vorreiter haben im Bereich der Einbindung von Bürgerschaft und Zivilgesellschaft wertvolle sozio-ökonomische Innovationen entwickelt (ökologischer Jugendfreiwilligendienst, Stromsparcheck-Freiwilligendienst in Hartz IV-Haushalten, Repair-Café Bewegung, Urban Gardening, Corporate Social Responsibility uvm.). Viel mehr Bürgerinnen und Bürger wollen und sollen an der Europäisierung und Weiterentwicklung solcher vorbildlichen Praxen partizipieren. Die Ermöglichung und Förderung dieses Engagement muss unabhängig von Alter, Beruf oder Bildung sein. Daher muss die Finanzierung des Europäischen Freiwilligendienstes für Alle ein Pfeiler unserer Grünen Zukunftsinvestitionen werden. Sie ist ein neuer Strang, der auf den aus anderen Programmen finanzierten EU-Programmen (Erasmus+, Jugendgarantie) aufbaut. Damit kann und soll die Europäische Identität praktisch-grün gestärkt werden.